

	<p>Object: Demotisches Ostrakon, Namen und Geldbeträge</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Papyrussammlung</p> <p>Inventory number: P 12916</p>
--	---

Description

Ostraka sind ein sehr verbreitetes Schreibmaterial im Alten Ägypten. In der Regel sind dies Krugscherben, auf denen kurze Texte notiert wurden, wie beispielsweise Briefe, Listen, Abrechnungen oder Notizen. Dieses Ostrakon stammt von der Nilinsel Elephantine in Ägypten und wurde während der Ausgrabungen der damals Königlichen Museen durch Otto Rubensohn und Friedrich Zucker zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausgegraben. Die hier verwendete Schrift ist das sogenannte Demotische. Dabei handelt es sich um eine sehr verkürzte Kursivschrift des Alten Ägypters, die gerade in persischer und griechisch-römischer Zeit eingesetzt wurde. Von der Nilinsel Elephantine stammen zahlreiche demotische Papyri und Ostraka dieses Zeithorizonts.

Liste von Namen und Zahlen

<http://elephantine.smb.museum/record/ID100212>

(V. Lepper / J. Moje)

Basic data

Material/Technique:

Ton, gebrannt (Material)

Measurements:

Höhe x Breite x Tiefe: 80 x 75 x 3 mm; Höhe x Breite x Tiefe: 8 x 7,5 x 0,3 cm

Events

Created

When

332 v. Chr. - 313 n. Chr.

Who

Found	Where	Elephantine
	When	
	Who	
Found	Where	Elephantine
	When	
	Who	Friedrich Zucker (1881-1973)
Collected	Where	
	When	
	Who	
	Where	Elephantine

Keywords

- Ostrakon